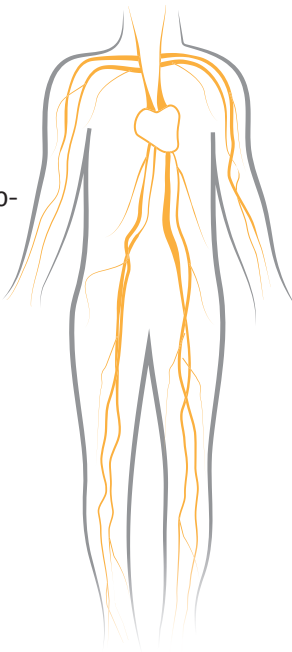


Ambulante Eingriffe im gefäßchirurgischen Bereich

Unsere Klinik bietet das gesamte Spektrum gefäßchirurgischer Eingriffe an. Ein Teil der Eingriffe kann ambulant durchgeführt werden.

Dazu gehören:

- Anlage eines arteriovenösen Shunts als Dialysezugang
- Venenstripping der V. saphena magna
- Venenstripping der V. saphena parva
- Crossektomie
- Seitenastexhairese
- Demerskatheteranlage im Rahmen einer arteriovenösen Shuntanlage oder -rekonstruktion
- Wunddebridement



Kontakt und Anfahrt

Gefäßchirurgische Ambulanz ZOM I

Telefon 0211 81-17445 | Fax 0211 81-16003

Sekretariat Gefäß- und Endovaskularchirurgie

Telefon 0211 81-17090

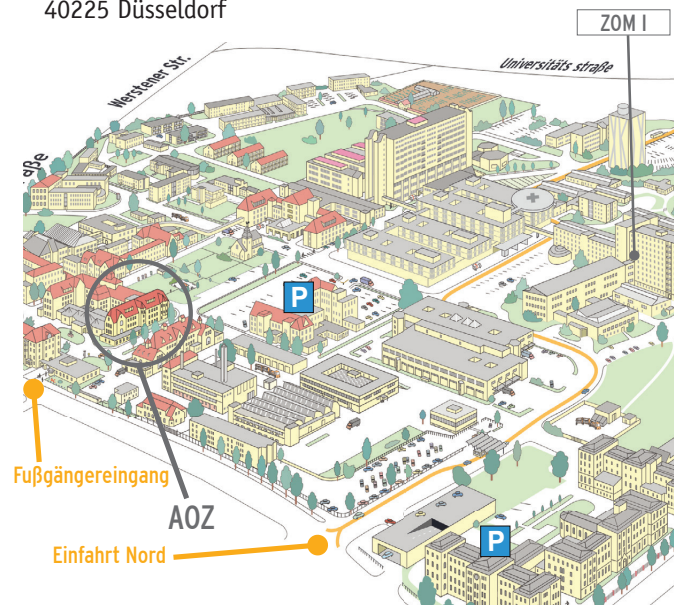
Ambulantes Operatives Zentrum (AOZ)

Telefon 0211 81-19870 | Fax 0211 81-19872

Universitätsklinikum Düsseldorf

Moorenstr. 5

40225 Düsseldorf



Anreise mit dem Auto:

Das Parken auf dem Klinikgelände ist kostenpflichtig, Besucherparkplätze sind ausgeschildert.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Am einfachsten nutzen Sie die Verbindungen zu der Haltestelle Uni-Kliniken (Straßenbahnlinie 704, U-Bahn-Linien U71, U73, U83 sowie diverse Buslinien). Der Haupteingang befindet sich in der Moorenstraße 5.

Wenige Meter weiter finden Sie einen Taxi-Stand.

Weitere Informationen finden sie unter:

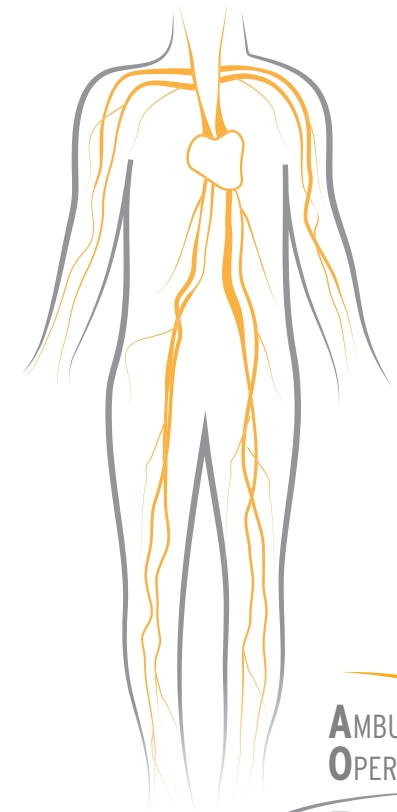
www.uniklinik-duesseldorf.de/Anreise

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.uniklinik-duesseldorf.de/gefaesschirurgie>

AMBULANTES OPERATIVES ZENTRUM

Patienteninformation



**AMBULANTES
OPERATIVES
ZENTRUM**

**Klinik für Gefäß- und
Endovaskularchirurgie**

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

herzlich willkommen im Ambulanten Operativen Zentrum (AOZ) des Universitätsklinikums Düsseldorf (UKD). Das UKD bietet eine exzellente medizinische Versorgung auf höchstem internationalen Niveau mit neuesten Diagnostik- und Therapiemethoden.

Einen Teil der operativen Behandlungen können wir aufgrund des medizinischen und technologischen Fortschritts auch als ambulante Leistungen anbieten. Diese Eingriffe werden im AOZ vorgenommen, das über drei moderne OP-Säle verfügt, in denen ambulante Operationen verschiedener Fachbereiche durchgeführt werden. Ihr Kind wird von einem hochqualifizierten Team und nach den neuesten und effektivsten medizinischen Standards behandelt. Dadurch können Sie mit Ihrem Kind in den meisten Fällen noch am gleichen Tag das Krankenhaus wieder verlassen.

Auf den folgenden Seiten informieren wir Sie über den Ablauf der Behandlung im AOZ. Wenn Sie davor oder während des Aufenthaltes Ihres Kindes in unserem Haus weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen eine baldige Genesung!

Ihr Team der AOZ und der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie

Zum OP-Termin bringen Sie bitte mit:

- Versichertenkarte / Ausweis
- Liste der Medikamente, die Sie derzeit einnehmen und die Medikamente selbst

Wir bitten Sie, möglichst keine größeren Geldbeträge oder Wertgegenstände mitzubringen.

Fünf Schritte zu einer sicheren ambulanten Operation

1. Vorstellung und Diagnostik

Die Vorstellung erfolgt zunächst in der Gefäßchirurgischen Ambulanz mit einer Überweisung von Ihrem Haus- oder Facharzt. Nach entsprechender Diagnostik und Empfehlung der Operation wird die Möglichkeit der ambulanten Operation geprüft. Ist dieses möglich, erfolgt die Terminvereinbarung für das AOZ.

2. Vorbereitung der ambulanten Operation

Die chirurgische Vorstellung und Blutabnahme erfolgt in unserer Ambulanz. Für die anästhesiologische Aufklärung werden Sie in der Prämedikationsambulanz im ZOM II angemeldet. Dort erhalten Sie weitere Informationen zu dem gewählten Narkoseverfahren und Verhaltensmaßnahmen. Für die Aufklärung bringen Sie bitte ebenfalls Ihre Medikamentenliste sowie - falls vorhanden - Untersuchungsergebnisse anderer Fachdisziplinen mit.

Am Vortag Ihrer Operation kontaktieren Sie bitte die Leitstelle des AOZ zwischen 15 und 16 Uhr zur Bestätigung Ihres Termins (Tel.: 0211 81-19870). Sollten sich ihrerseits Änderungen bezüglich des Gesundheitszustandes ergeben kontaktieren Sie bitte die Gefäßchirurgische Ambulanz (0211 81-17445)

3. Die Operationstag im AOZ

Am Operationstag melden Sie sich bitte an der Rezeption des AOZ. Bleiben Sie bitte am Tag der Operation unbedingt nüchtern. Nach einer ärztlichen Untersuchung zur Überprüfung der Operationstauglichkeit melden Sie sich bei der administrativen Aufnahme. Anschließend werden Sie in eines der Patientenzimmer begleitet, in dem Sie sich auf die Operation vorbereiten können.

4. Die Zeit nach der Operation

Nach der Operation werden Sie im AOZ nachbeobachtet und können sich erholen. Wenn keine medizinischen Gründe dagegen sprechen, werden Sie nach der ärztlichen Visite wieder nach Hause entlassen. Der Arztbrief für Ihren Hausarzt sowie weitere wichtige Unterlagen wie Rezepte, Krankschreibung für den Arbeitgeber werden Ihnen mitgegeben. Sollte ein Kontrolltermin notwendig sein, werden wir Ihnen diesen mitteilen.

Wenn Sie eine Vollnarkose erhalten haben, ist die Entlassung nur bei Abholung durch eine erwachsene Begleitperson möglich. Zusätzlich sollte eine erwachsene Person für die folgenden 24 Stunden nach dem Eingriff ständig gegenwärtig sein und Ihnen helfen können. Nach der Narkose dürfen Sie 24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, keine rechtsverbindlichen Entscheidungen treffen, keinen Alkohol trinken und nicht rauchen.

Sollten nach der Entlassung starke Schmerzen oder eine Blutung auftreten, melden Sie sich bitte direkt in der Zentralen Notaufnahme des Klinikums (Tel. 0211 81-17012).

5. Der Kontrolltermin nach der Operation

Die Kontrolle erfolgt in der Gefäßsprechstunde. Dabei wird die Wunde beurteilt und das weitere Vorgehen festgelegt.